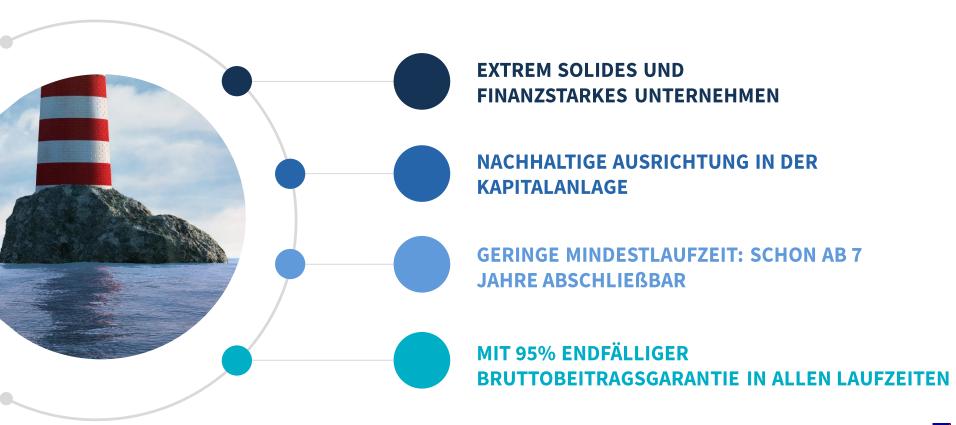


Das Fundament: Einmalbeitrag in der Relax Rente Classic

Eine grundsolide Basis ist wesentlich für den Erfolg





AXA LEBEN

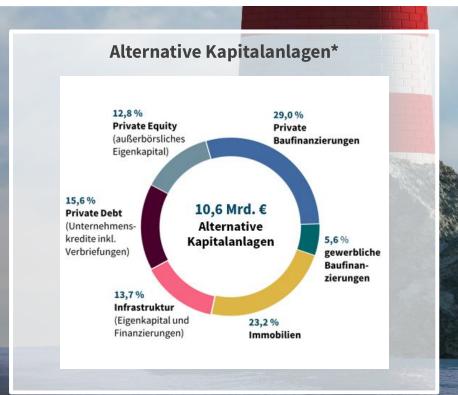
Extrem solides und finanzstarkes Unternehmen





AXA LEBEN

Alternative Anlagen innerhalb der Kapitalanlagestruktur



- Derzeit sind ca. 22% der Kapitalanlagen von AXA Leben – bezogen auf die gesamte Kapitalanlagestruktur – in alternative Anlagen investiert.
- Beispiele aktueller Investments der AXA Leben
 - Ausbau des Glasfasernetzes in mehreren europäischen Ländern
 - Elektrische Lokomotiven
 - Solarparks in Spanien und den USA
 - Investitionen in Krankenhäuser
- Die Kapitalanlagestrategie von AXA Leben sieht eine sukzessive Erhöhung des Anteils alternativer Kapitalanlagen von derzeit ca. 22% auf rund 30% vor.



^{*} In allen Anlageklassen – außer Aktien – enthalten; AXA Lebensversicherung AG, Stand: 31.12.2021

Kapitalanlage bei AXA

Nachhaltig und renditestark

- ✓ Nachhaltigkeit in der Kapitalanlage hat einen Namen: ESG (environmental, social and governance)
- Rendite und Nachhaltigkeit sind kein Widerspruch ESG bewirkt einen langfristig positiven Einfluss auf Unternehmen

Für AXA gilt:





✓ Engagement in den Bereichen Nachhaltigkeit und Klimaschutz ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie

- GLOBAL COMPACT
- AXA ist Mitglied oder Unterzeichner aller wesentlichen Initiativen und Verpflichtungen



- AXA handelt seit 2007 nach den Prinzipien für verantwortliches Investieren
- Formeller Ausschluss von Investments mit negativem ESG-Effekt im Rahmen der Richtlinien (z.B. Investitionsverbot in Landminen- und Streubombenhersteller, keine Nahrungsmittelspekulation)
- AXA und damit auch AXA Leben und AXA Investment Manager verwalten alle Anlagen im Sinne der Nachhaltigkeit und setzen die detaillierte gruppenweite Richtlinie vollständig um.



AXA ist ein Vorreiter im Thema Nachhaltigkeit

Erreichbar ist das Ziel aber nur in globalen Zusammenschlüssen

2007

Ausschluss von Produzenten kontroverser Waffen



 AXA unterzeichnet UN Principles for Responsible Investing



2015

- Ausschluss von Unternehmen mit hoher Abhängigkeit von Kohle
- Zusage von 3 Mrd. € für grüne Projekte



- Berücksichtigung von ESG-Kriterien bei internen Ratings
- Berechnung des CO₂ Fußabdrucks

Montréal PLEDGE

2019

- AXA / WWF Biodiversity Report
- DritterClimate Report
- neue, geschärfte Nachhaltigkeitsund Klimastrategie





- Zusage für grüne Projekte auf 24 Mrd. €
- Beitritt Net-Zero Asset Owner Alliance

- AXA
 verabschiedet
 Responsible
 Investment
 Richtlinien
- 2012

Ausschluss von
 Palmöl Produzenten
 sowie Derivaten
 auf
 Agrarrohstoffe



2013

Ausschluss von Tabakherstellern



Erster Climate Report

2016

- Ausschluss von
 Unternehmen mit hoher
 Abhängigkeit von
 Teersand
- Erhöhung der Zusage für grüne Projekte auf 12 Mrd. €
- Aufnahme ESG-Kriterien in Asset Management-Verträge
 2017

- Zweiter Climate Report
- Anwendung der ESG-Kriterien auf fondsgebundene Produkte
- 2018

- Klima-Zwischenziel bis 2025:
 Verringerung CO₂ um 20%
- Initiativen zur Erhaltung der biologischen Vielfalt

2020

- Vorsitz der Net-Zero Insurance Alliance
- Ausschluss von Öl & Gas-Unternehmen sowie

 Entwaldung & Umwandlung natürlicher Ökosysteme

2021



c



Highlight #1

Umgang mit der Überschussbeteiligung und Finanzierung der Indexbeteiligung



ÜBERSCHUSSBETEILIGUNG ALS "TRANCHENDEKLARATION"

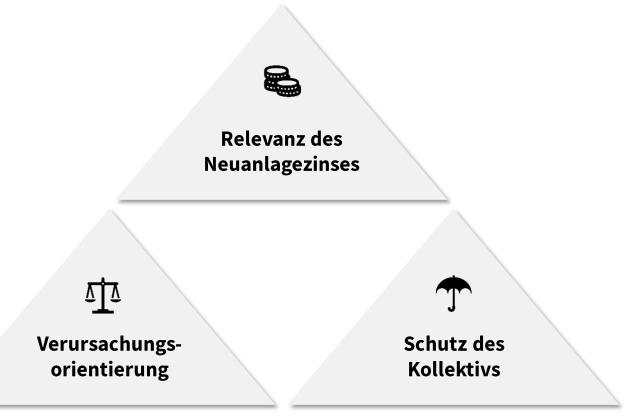
Erhöhte Planungssicherheit im Hinblick auf die Überschussbeteiligung

STARKE KAPITALMARKTORIENTIERUNG

 Ausgefeiltes System zur Stärkung der Partizipationsquoten ohne Abstriche bei der Garantie



Einflussfaktoren auf die Zinsüberschussbeteiligung im Einmalbeitrag





Unterschiedliche Kunden zahlen Beiträge in ihre Rentenversicherungen ein werden Kapitalanlagen erworben

So wächst über Jahrzehnte das Sicherungsvermögen

Kunden

Beiträge

Insbesondere stützen "alte" Papiere mit



hohen Verzinsungen die Rendite des Sicherungsvermögens

VS.



"Gewachsenes Sicherungsvermögen" mit Ø Rendite



Veranlagung des Einmalbeitrags zum aktuellen Marktzins (< Ø Rendite)



Bekäme der Kunde dennoch die "normale" Rendite des Sicherungsvermögens gutgeschrieben, würde dies eine Subventionierung des neuen Kunden durch das bestehende Kollektiv bedeuten



Dies würde das Kollektiv schädigen. Daher dürfen sich Einmalbeiträge nicht in ein hohes Überschussniveau (dasjenige des Bestandes) "einkaufen" können.



Was sagt die Bafin zu diesem Thema?

B. Hinweise zu Versicherungen gegen Einmalbeitrag

Bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag, die aufgrund ihrer vertraglichen Ausgestaltung geeignet sind, als kurzfristige Kapitalanlage zu dienen, ist von den LVU sicherzustellen, dass eine Spekulation innerhalb des Bestands ausgeschlossen ist. Darunter ist insbesondere zu verstehen, dass es durch die gezielte Ausnutzung der Vertragsgestaltung zu Leistungen kommt, die zu einer unangemessenen Benachteiligung der übrigen Versichertengemeinschaft führen.

Um dies zu vermeiden, sollte die Vertragsgestaltung beispielsweise

- angemessene Stornoabschläge,
- eine gegenüber den anderen Bestandsversicherungen (zeitweise) geringere laufende Überschussbeteiligung,
- eine auf längerfristige Bindung des Kunden an das Unternehmen ausgerichtete Gestaltung der Schlussüberschussbeteiligung, oder
- die Festlegung von Höchstbeträgen für Einmalbeiträge (pro Versicherungsnehmer oder pro Vertrag oder pro Vertriebspartner etc.)

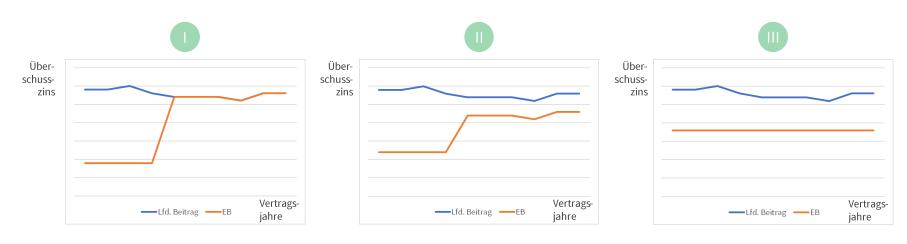
beinhalten.

Quelle: www.bafin.de



Umgang mit Überschüssen beim Einmalbeitrag

Schematische Darstellung verschiedener Möglichkeiten



- Zunächst abgesenkte Überschusssätze
- Nach einigen Vertragsjahren anheben auf Deklaration des Bestandes

- Zunächst abgesenkte Überschusssätze (ggfs. höheres Niveau als bei I)
- Nach einigen Vertragsjahren anheben auf Deklaration des Bestandes abzüglich eines Abschlags

- Vom Bestand unabhängige Überschussverzinsung der Einmalbeiträge
- Höhe der Verzinsung abhängig vom Zeitpunkt des Vertragsabschlusses (→ Neuanlagezins)

Die Stabilität der Überschussbeteiligung ist ein wichtiges Ziel

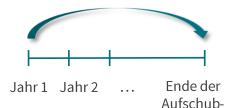
Herangehensweise im aufgeschobenen Einmalbeitrag bei der Relax Rente von AXA





- Das Zinsniveau am Kapitalmarkt bei Vertragsbeginn ist entscheidend
- Daher ist der sogenannte Neuanlagezins besonders relevant und maßgeblich für die Überschussdeklaration in der gesamten Aufschubzeit
- Die bei Neuabschluss deklarierte Überschussbeteiligung bleibt erstmal unverändert, auch dann, wenn das Neugeschäft der nachfolgenden Monate eine andere Überschussdeklaration erhält. Man spricht von einer sog. "**Tranchendeklaration**".
 - Nichtsdestotrotz findet jährlich eine Überprüfung der Deklaration statt im Hinblick auf die Gesamtsituation des Unternehmens
 - Dies macht ggf. eine Anpassung erforderlich, insbesondere wenn die Überschussbeteiligung der laufenden Beiträge unter die anfänglich für diesen Einmalbeitrag festgelegte Tranchendeklaration fallen sollte.







Ende der Aufschubzeit

zeit



Starke Kapitalmarktorientierung in der Relax Rente Classic

Ausgefeiltes System zur Stärkung der Partizipationsquoten

Grundidee eines Indexproduktes

Erwerbe mit der Überschussbeteiligung* auf das Sicherungsvermögen (abzüglich laufender Kosten)

das

Recht auf Teilhabe an der Entwicklung eines Index







Damit wird bereits eine anteilige Partizipation sichergestellt



Besonderer Mechanismus bei der Relax Rente Classic**

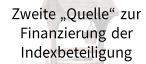
Nutze (Teile der) Indexrenditen aus dem Vorjahr





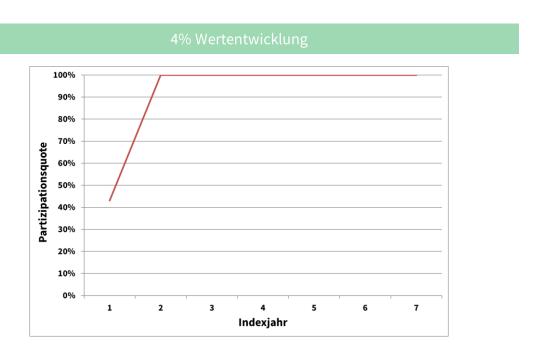
Erwerb des Rechts auf Teilhabe an der Entwicklung eines Index im neuen Indexjahr







Partizipationsquoten Relax Rente Classic – 7 Jahre Laufzeit



Indexpartizipation bei der Relax Rente Classic (EB)

Ein Beispiel

1. Indexjahr

Es gibt kein vorangegangenes Indexjahr

- Nutze Quelle A zur Finanzierung der Indexpartizipation
- Anteilige Partizipation für das kommende Jahr (z. B. 43%), sichtiguten kommende Jahr (z. B. 43%)

2. Indexjahr

Rendite des Vorjahres = $4\% \times 43\% = 1,72\%$

Vorgehen:

- Nehme ca. 1,20% als Quelle **B** zur Finanzierung der Indexpartizipation des Folgejahres.
- Schreibe die restlichen 0,52% dem Sicherungsvermögen als Ertrag gut.
- 100% Partizipation für das nun folgende 2. Indexjahr



Index-

lung

entwick-

z. B. 4%

Hightlight 2

Der Global Multi Asset Index*



DIVERSIFIKATION DER KAPITALMARKTCHANCEN

- Investition in verschiedene Anlageklassen
- Globale Streuung der Investitionen

MODERATE VOLATILITÄT

❖ Fokus auf Stabilität auch in schwierigen Kapitalmarktphasen

NACHVOLLZIEHBARE INDEXBETEILIGUNG

- ***** Keine monatliche Renditeobergrenze
- Maßgebliche Rendite der Indexbeteiligung entspricht 1:1 der Indexperformance

Global Multi Asset Index (GMAI)*

Details zur Konstruktion

Technischer Aufbau



Der GMAI basiert auf einem **Indexkorb** aus verschiedenen Indices, welche weltweit in verschiedene Anlageklassen investieren.



Keine Abhängigkeit von der Entwicklung einzelner Anlageklassen oder Regionen

Kundennutzen

Es ist möglich, die unterschiedlichen
Anlageklassen positiv oder negativ zu gewichten



Möglichkeit in jedem Marktumfeld eine positive Rendite zu erwirtschaften

Die Kapitalanlage folgt einer **regelbasierten Strategie**, d.h. es wurden im Vorfeld feste
Regeln definiert, nach denen investiert wird



Emotionen werden ausgeschaltet und Fehleinschätzungen vermieden



Global Multi Asset Index (GMAI)*

Details zur Konstruktion

Technischer Aufbau

<u>Kundennutzen</u>



Die Zielvolatilität (Schwankungsbreite) liegt bei 5%



Geringere Volatilität bedeutet gleichmäßigere Entwicklung



Der Anlagemix wird täglich überprüft



Sicherstellung des idealen Verhältnisses von Sicherheit und Rendite, sowie der Zielvolatilität



Es gibt **keine monatliche Renditeobergrenze**, so dass die maßgebliche Rendite der Indexbeteiligung 1:1 der Indexperformance entspricht



Maximale Transparenz und Nachvollziehbarkeit für den Kunden



Wichtig! Der Kunde hat immer die Sicherheit, ausschließlich von positiven Wertentwicklungen zu profitieren. Negative Kursentwicklungen auf Indexjahressicht haben dagegen keine Auswirkung.

^{*} BNP Paribas als Indexsponsor und BNP Paribas Arbitrage SNC als Indexberechnungsstelle bzw. ihre jeweiligen verbundenen Unternehmen übernehmen keinerlei Haftung für den Index gegenüber Versicherungsnehmern. Von regulatorischen Verpflichtungen abgesehen, bestehen zwischen BNP Paribas, BNP Paribas Arbitrage SNC bzw. ihren jeweiligen verbundenen Unternehmen und den Versicherungsnehmern keine vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen bezogen auf Bewirtschaftung, Berechnung und Veröffentlichung des Index.

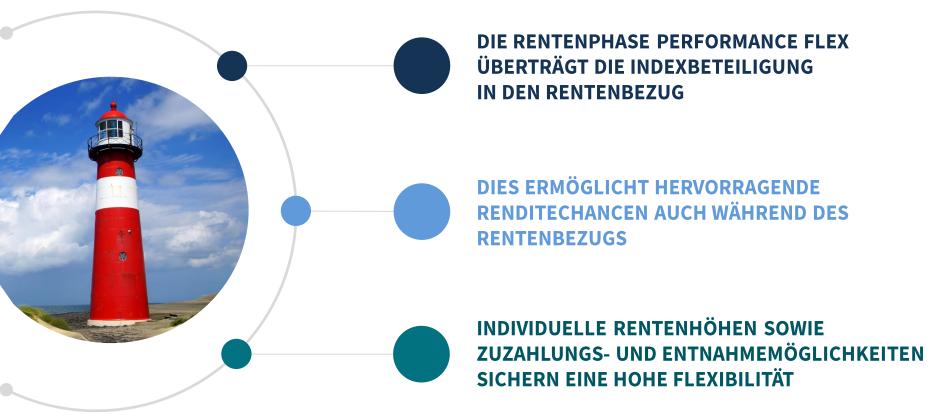
Global Multi Asset Index (GMAI)*

Sorgt für enorme Stabilität der Relax Rente in stürmischen Zeiten

- 1 Stabilität auch in Krisenzeiten durch Investition in drei verschiedene Anlageklassen
 - 2 Kein monatliches Festschreiben von Negativrenditen, keine monatliche Renditeobergrenze
 - Moderate Volatilität begrenzt die Ausschläge in beide Richtungen
 - 4 Flexibilität im Index durch tägliche Überprüfung des Anlagemix
 - Relax Rente Comfort / Chance als Gesamtprodukt: Erholung/Rally der Kapitalmärkte kann im Fondsanteil zusätzlich voll mitgenommen werden

Spezial

Die Relax SofortRente Classic (Schicht 3) mit Verrentungsart Performance Flex



Rentenphase Performance Flex (Schicht 3)

Zweiteilung der Rentenphase



| Aktivphase | | | Ruhestandsphase | | |
|------------|---|------|-----------------|-------------------------------|--|
| ĝ | Indexbeteiligung auch während des Rentenbezugs | ≤ 85 | ĝ | Konventionelle Verrentung | |
| ĝ | Verschiedenste Flexibilitäten | | ģ | Garantiert lebenslange Renten | |
| ģ | Überschusssystem Kapitalansammlung oder erhöhte Index-Rente | | | | |



Rentenphase Performance Flex (Schicht 3)

Individuelle Gestaltungsspielräume während der Aktivphase

Rentenhöhen flexibel wählen: Zunächst hohe Rente zur Finanzierung eines aktiven Ruhestands (→ bspw. Reisen)

Rentenhöhen flexibel wählen:
Zunächst geringere Rente zur Finanzierung eines höheren Bedarfs im hohen Alter (>> bspw. Pflege)

Bequem Zuzahlungen und Entnahmen tätigen

Kapitalwahlrecht zu Beginn der Ruhestandsphase



Das Produkt passt sich äußerst flexibel den Kundenbedürfnissen an!

Rentenphase Performance Flex (Schicht 3)

Ein Beispiel (Betrachtung vor Steuern)

100.000€



| 67 | Aktivphase | | Ruhestandsphase | | |
|----|--|---|--------------------|-------------|--|
| | Monatliche Garantierente i. H. v. 250€ | | Lebenslange Renten | ab Alter 82 | |
| - | Insgesamt garantiert gezahlte Renten i. H. v. 45.000€ | + | Garantiert | 275€ | |
| | Nemen 1. 11. v. 43.000c | • | Möglich (3,5%*) | 447€ | |
| | | + | Möglich (4,5%*) | 527€ | |

^{*}Indexentwicklung in der Aktivphase



Die Relax Rente Classic von AXA im Einmalbeitrag

Unsere TOP-Highlights für Sie und Ihre Kunden

- ✓ AXA Leben als extrem solides und finanzstarkes Unternehmen mit nachhaltiger Ausrichtung in der Kapitalanlage
 - ✓ Überschussbeteiligung als Tranchendeklaration liefert erhöhte Planungssicherheit
 - ✓ Der Global Multi Asset Index
 - Fokus auf Stabilität auch in schwierigen Kapitalmarktphasen
 - Streuung der Kapitalmarktchancen durch Investition in verschiedene Anlageklassen
 - Rentenphase Performance Flex als attraktives
 Produktkonzept für sofortbeginnende Renten



Rechtlicher Hinweis

Die in dieser Präsentation dargestellten Leistungen und Produktfeatures können je nach Tarif und Altersvorsorgeschicht variieren. Bitte beachten Sie hierzu auch die genauen Regelungen in den Versicherungsbedingungen sowie die produktspezifischen Unterlagen.

Diese Präsentation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte, individuelle Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen.

Auch wenn sie mit größter Sorgfalt erarbeitet wurde, erhebt sie für sich nicht den Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität; insbesondere kann diese Präsentation nicht den besonderen Umständen des personen- oder gesellschaftsbezogenen Einzelfalls Rechnung tragen. Bei jedem spezifischen Anliegen sollte daher zuvor ein geeigneter Berater zurate gezogen werden.

Eine Verwendung der in dieser Präsentation aufgeführten Informationen liegt daher in der ausschließlich eigenen Entscheidungs- und Verantwortungssphäre des einzelnen Lesers. Jegliche Haftung seitens der AXA Konzern AG und/oder anderer Unternehmen der weltweiten AXA-Gruppe für Verluste, Schäden oder Kosten, die im Vertrauen oder in Nutzung dieser Präsentation entstehen, wird hiermit ausgeschlossen.

